

PETER STEFFENS M.A. ZWEITER BEZIRKS- ARCHÄOLOGE IN DER LFDH-AUSSENSTELLE DARMSTADT



P. Steffens M.A.
Foto: Ch. Mattes

Seit dem 15. Januar 2021 hat die Außenstelle Darmstadt der hessenARCHÄOLOGIE des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen einen zweiten Bezirksarchäologen: Peter Steffens M.A. wird zukünftig Ansprechpartner für die Landkreise Bergstraße und Offenbach sein.

Die bodendenkmalpflegerische Betreuung Südhessens stellt vor dem Hintergrund des siedlungsgünstigen Naturraumes und der aktuell besonders intensiven Planungs- und Bautätigkeit im Bereich der Metropolregionen Rhein-Main und Rhein-Neckar eine besondere Herausforderung dar. Die Außenstelle Darmstadt kümmert sich in allen archäologischen Belangen um fünf Landkreise und zwei kreisfreie Städte mit acht Unteren Denkmalschutzbehörden. Vor dem Hintergrund dieser Arbeitsauslastung wurde nun eine zweite Stelle in der südhessischen Bezirksarchäologie eingerichtet, um den bodendenkmalpflegerischen Belangen in einer sich stark entwickelnden

den Region noch besser gerecht zu werden. Bereits in den beiden vergangenen Jahren war Peter Steffens im Rahmen eines wissenschaftlichen Volontariats für die Abteilung hessenARCHÄOLOGIE in der Außenstelle Darmstadt tätig und konnte so die Grundlagen für die neue Tätigkeit als Bezirksarchäologe legen. Die beiden von Steffens zukünftig betreuten Landkreise sind geprägt von historisch gewachsenen, günstigen Natur- und Siedlungsräumen, welche durch die Flusslandschaften von Rhein, Main und Neckar als wichtige Verkehrsachsen profitieren. Durch alle Epochen stellen sie das verbindende Element dar. Sie bilden seit jeher die Grundlage für florierenden Handel, unterstützen den Kultur- und Wissenstransfer und sorgen nicht zuletzt für enorme Bautätigkeiten, die bis in die heutige Zeit anhalten.

Siedlungsgünstig gelegen, unterscheiden sich die beiden Landkreise landschaftlich dennoch deutlich voneinander. Während sich der Landkreis Offenbach mit der Untermainebene durch Wald und offene Siedlungslandschaft auszeichnet, erstreckt sich der Landkreis Bergstraße mit der Oberrheinebene, dem aufgehenden Odenwald bis hinunter an den Neckar. ›Gerade die unterschiedlichen Naturräume sowie die Mischung aus Jung- und Altsiedellandschaft der beiden Kreise machen die Aufgabe für mich besonders reizvoll‹, sagt Steffens. ›Während des zweijährigen Volontariats konnte ich in der Außenstelle Darmstadt viele Erfahrungen sammeln, die mir für meine zukünftigen Aufgaben sehr nützlich sein werden. Mir ist die gute Zusammenarbeit und der Austausch mit den Unteren Denkmalschutzbehörden, den Fachfirmen und den Ehrenamtlichen dabei besonders wichtig, damit die zahlreichen kulturellen Hinterlassenschaften in Südhessen bestmöglich geschützt werden können‹, beschreibt Steffens seine zukünftige Rolle als Bezirksarchäologe. Im Vorfeld hierzu war er sowohl bei archäologischen Fachfirmen als auch auf Ausgrabungsprojekten der hessenARCHÄOLOGIE tätig und verfügt damit über einen breiten praktischen Erfahrungsschatz. Sein fachlicher Schwerpunkt ist die Archäologie des frühen Mittelalters, speziell die der Merowingerzeit. Diese Kenntnisse kann er nun auch gewinnbringend für die Bodendenkmalpflege Südhessen einbringen. Alles Gute für den neuen Aufgabenbereich!

Beate Leinthaler